

Am 30. November 2022 verstarb

Erich Illing
ehemaliger Bundesreferent Vorderlader
des Deutschen Schützenbundes

im Alter von 83 Jahren. Die Nachricht hat tiefe Betroffenheit bei uns allen ausgelöst.

Einen großen Teil seines Lebens stellte Erich Illing in den Dienst des Schießsports. Er war mehrere Jahrzehnte Vorsitzender seines Heimatvereins, des Schützenvereins Oberursel 1464, engagierte sich an führenden Positionen im Schützenkreis, im Gau und im Hessischen Schützenverband. Seine große Leidenschaft galt dem Vorderladerschießen. Schon seit den späten 1970er Jahren war er Mitglied der Nationalmannschaft, später begleitete er das DSB-Team als Betreuer zu unzähligen internationalen Wettkämpfen auf der ganzen Welt. Er gilt als der Vater des Deutschland-Cups, der im Jahr 1979 zum ersten Mal in Oberursel ausgetragen wurde.

Von 1994 bis 2005 war Erich Illing Bundesreferent Vorderlader im Deutschen Schützenbund. In dieser Zeit gelang es ihm erfolgreich, die Vorderladerdisziplin von ihrem Image als „Hosenträgerschießen“ (Erich Illing) zu befreien. Seine heute führende Stellung als weltweit erfolgreichster Vorderladerverband verdankt der Deutsche Schützenbund dem Wirken seines verstorbenen Vorderladerreferenten. Er entwickelte ein einzigartiges Qualifikationssystem, das streng auf Können und Leistung bezogen war. Auch im internationalen Bereich war Erich Illing Initiator weitreichender Reformen, die das Vorderladerschießen zukunftsfähig machten. Unter anderem ist ihm die Einführung elektronischer Scheiben – erstmals bei den 11. Europameisterschaften 2005 in Pforzheim eingesetzt – zu verdanken. Für seinen effektiven, kontinuierlichen Einsatz zeichnete ihn der Weltverband der Vorderladerschützinnen und Schützen, die Internationale Vorderladervereinigung (MLAIC), anlässlich der Weltmeisterschaften 2012 in Pforzheim als zweiten Deutschen überhaupt mit der Ehrenmitgliedschaft aus.

Als Vorsitzender eines der ältesten Vereine im Deutschen Schützenbund waren die Pflege der Tradition und die Geschichte des Schützenwesens Herzensanliegen Erich Illings. Die Dauerausstellung des Deutschen Schützenmuseums auf Schloss Callenberg bei Coburg verdankt einige der bedeutendsten Exponate und Leihgaben seiner Initiative und Vermittlung.

Erich Illing war Ehrenmitglied des Hessischen Schützenverbandes und trug das DSB-Ehrenkreuz in Gold.

Der Deutsche Schützenbund verliert in Erich Illing eine große Persönlichkeit. Seine Tatkraft, aber auch seine Freundlichkeit, seine bescheidene Art und seinen Humor werden wir in dankbarer Erinnerung behalten.



Hans-Heinrich von Schönfels
Präsident